

8. November 2017

PRESSEMITTEILUNG

Greiner weiter Präsident des Arbeitgeberverbandes Pflege

Thomas Greiner ist für weitere zwei Jahre als Präsident des Arbeitgeberverbandes Pflege in seinem Amt bestätigt worden. Jörg Braesecke und Friedhelm Fiedler wurden ebenfalls einstimmig als Vizepräsidenten des AGVP wiedergewählt.

Auf ihrer turnusmäßigen Mitgliederversammlung am 7. November in Berlin wurde das bisherige Präsidium des Arbeitgeberverbandes Pflege einstimmig in seinen Ämtern bestätigt. Thomas Greiner (62), Jörg Braesecke (51, Unternehmen Kursana/Dussmann) und Friedhelm Fiedler (69, Unternehmen Pro Seniore/Victors) gehören dem Präsidium seit Gründung des AGVP 2009 in ihren jetzigen Funktionen ohne Unterbrechung an. Auf der Mitgliederversammlung konnten nicht nur neue Mitglieder des AGVP begrüßt werden. Ausgiebig und kritisch befasste sich die Versammlung mit der bisherigen Pflegepolitik der großen Koalition und richtete zugleich einen eindringlichen Appell an die Verhandlungsführer einer möglichen Koalitionsregierung aus CDU, CSU, Grünen und FDP. „Wir erwarten, dass die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen vor allem für die stationäre Altenpflege in der nächsten Legislaturperiode deutlich verbessert werden. Auch muss endlich ein Einwanderungsgesetz her, das den Zuzug von Mitarbeitern aus Drittstaaten für die Altenpflege deutlich erleichtert. Schleppende Visa-Erteilung, Berufsanerkennungs-Wirrwarr und ein Kompetenzgerangel zwischen 16 Bundesländern, vier zuständigen Ministerien und eine überbordende Bürokratie – das ist Bananen-Republik und nicht zeitgemäße Altenpflegepolitik in einem modernen Industriestaat“, so Thomas Greiner.

Für Presseanfragen kontaktieren Sie bitte:

Friedhelm Fiedler

Sprecher des Verbandes und Vizepräsident Arbeitgeberverband Pflege

Pressebüro Arbeitgeberverband Pflege (AGVP)

Telefon: +49 (0)30 67 80 63 710

presse@arbeitgeberverband-pflege.de

www.arbeitgeberverband-pflege.de

Der Arbeitgeberverband Pflege (AGVP) ist seit 2009 die politische, wirtschaftliche und tarifliche Interessenvertretung der namhaftesten und umsatzstärksten Unternehmensgruppen der deutschen Pflegewirtschaft. Er tritt für die Geschlossenheit der Branche ein und kooperiert mit den wesentlichen Vertretern der Sozialwirtschaft und branchennahen Unternehmen. Die Mitglieder des Arbeitgeberverbandes Pflege setzen sich gemeinschaftlich für eine zukunftsfähige Gestaltung der Altenpflege und für neue Wege bei der Gewinnung von Fach- und Führungskräften ein. Der gemeinsame Umsatz liegt bei rund zwei Milliarden Euro. Der Arbeitgeberverband Pflege ist berufenes Mitglied in der Pflege-Mindestlohn-Kommission des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales und Mitglied der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA).